



Sicherheitsdatenblatt

Nach EG-Verordnung 1907/2006

Druckdatum: 03-Nov-2008

Revisionsnummer: 4

Überarbeitet am: 03-Nov-2008

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: 7461
Produktname: Substral Schnittblumen-Frisch
Produktnummer: 7534

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Empfohlener Anwendungsbereich: Pflanzenstärkungsmittel.

Firmenbezeichnung

- Scotts Celaflor GmbH & Co. KG
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 28
55130 Mainz
Telefon: 01805/ 780 300 (0,14 €/Min)
- Scotts CELAFLORE Handelsgesellschaft mbH
Karolingerstr. 7B
A - 5020 Salzburg
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Telefax: +43 (0)662 453713 - 37

Notrufnummer:

- Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLORE GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,14 €/Min)
Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0800/ 14 74 74 1 (24h)
- Auskunftgebender Bereich:
Scotts CELAFLORE Handelsgesellschaft mbH
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Vergiftungsinformationszentrale:
Telefon: +43 (0)1 4064343 (24h)

Email: INFO-MSDS@Scotts.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG als nicht gefährlich eingestuft

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Wichtigste Gefahren

kein(e,er)

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Kathon LXE	No CAS No.	< 1%	NE	C;R34 R43 R52/53
Bernsteinsäure	110-15-6	< 1%	203-740-4	Xi;R36
Aluminiumchlorid	7446-70-0	< 1%	013-003-00-7	C;R34

NE = Non-Established (Nicht eingeführt)

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise:

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Verschlucken:

Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Mögliche Folgen sind Übelkeit und/oder Schwindel.

Einatmen:

Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Mögliche Folgen sind Husten und/oder Kurzatmigkeit. An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Wenn der Betroffene sich unwohl fühlt oder Veränderungen der Haut bemerkt, Arzt konsultieren.

Augenkontakt:

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO₂).

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Im Brandfall kann der Rauch giftige Gase enthalten

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Keine besonders zu erwähnenden Bedingungen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächengewässer nicht verunreinigen.

Verfahren zur Reinigung:

Aufschaukeln oder aufkehren.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:**Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:**

Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise für sichere Handhabung:

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

Lagerung:**Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:**

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Zur Qualitätserhaltung: nur in dicht verschlossener Originalverpackung und trocken lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren. Vor Frost schützen.

Unverträgliche Produkte:

Brennbarer Stoff

Bestimmte Verwendung(en):

kein(e,er).

Lagerklasse gemäss Konzept Verband der Chemischen Industrie (VCI): 11

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Schutzmaßnahmen:

Persönliche Schutzkleidung ist nicht nötig, Handschuhe können zur eigenen Hygiene getragen werden. Im Falle eines versehentlichen Verschüttens der Bulkware sollte der Tätigkeit angepasste Sicherheitskleidung getragen werden.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**Persönliche Schutzausrüstung****Atemschutz:**

Nicht zutreffend.

Handschutz:

Handschuhe aus PVC oder einem anderen Kunststoff.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille.

Haut- und Körperschutz:

Übliche Schutzmaßnahmen beim Umgang mit dem Produkt gewährleisten einen angemessenen Schutz gegen diesen möglichen Effekt.

Hygienemaßnahmen

Gute Haushaltspraktiken anwenden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Arbeitsplatzgrenzwert**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Aluminumchlorid

Belgien - 8 Std.	2 mg/m ³ TWA
Frankreich INRS (VME):	2 mg/m ³ VME
Norwegen 8 Std:	2 mg/m ³ TWA
Portugal - TWAs	2 mg/m ³ TWA
Spanien - VLE	2 mg/m ³ VLA-ED
UK EH40 WEL:	2 mg/m ³ TWA

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand:	flüssig
Erscheinungsbild:	Wässrige Lösung
Farbe:	hellblau
Geruch:	kein(e,er)

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Siedepunkt/Siedebereich:	100 (°C)
Zersetzungspunkt:	> 100°C
Dichte:	1,18 kg/l
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht entflammbar

Sonstige Angaben

pH-Wert:	4 (1% Lösung in Wasser.)
-----------------	--------------------------

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen:	Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.
Zu vermeidende Stoffe:	Brennbarer Stoff.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Information über Bestandteile

Produktinformation

Lokale Effekte

Hautreizung:	Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.
Augenreizung:	Bei Augenkontakt kann es zu einer Reizung kommen.
Einatmen:	Sensibilisierung durch Einatmen möglich.
Verschlucken:	Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Produktinformation

Aquatische Toxizität: Wassergefährdungsklasse (WGK):	Ökologische Informationen sind nicht verfügbar 1 (Scotts-Einstufung)
---	---

Information über Bestandteile

Ökologische Informationen sind nicht verfügbar

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallentsorgungsmethoden:	Geringe Mengen von Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben.
Verunreinigte Verpackungen:	Leere Packungen der Wertstoffsammlung zuführen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Produktinformation

Aggregatzustand:	flüssig
-------------------------	---------

ADR/RID

UN-Nr:	Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).
---------------	---

Lufttransport ICAO-TI-DGR

UN-Nr:	Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).
---------------	---

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

UN-Nr:

Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrenbezeichnung:

Das Produkt muss nicht gemäss den EU-Verordnungen klassifiziert werden.

S14 Außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3

R34 - Verursacht Verätzungen.

R36 - Reizt die Augen.

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Revisionsgrund:

***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

Hergestellt von:

Regulatory Affairs Department.

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

Ende des Sicherheitsdatenblatts